

## An die örtlichen Redaktionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

## Neue Schilder mit Geschichtsorten aufgestellt

Schon gewusst, dass der Philosoph Voltaire einst im Gasthaus „Der Schwarze Adler“ nächtigte, das heute als Café Zentral bekannt ist? Wer an solchen spannenden Details der Halterner Stadtgeschichte interessiert ist, der muss nur mit offenen Augen durch das Stadtgebiet gehen, denn das Team des Baubetriebshofs hat gerade erst neue Info-Tafeln aufgestellt.

Die Schilder sind auf Initiative des Vereins für Altertumskunde und Heimatpflege, des Heimatvereins Sythen, des Heimatvereins Lippramsdorf und des Heimat- und Schützenvereins Lippramsdorf angeschafft worden. Sie haben 2014 gemeinsam das Fest zur 725-Jahrfeier der Stadt Haltern am See organisiert. Der Erlös ist unter anderem in die Anschaffung von den sechs neuen Info-Tafeln geflossen. Optisch sind die Tafeln an diejenigen angelehnt, die bereits im Stadtgebiet verteilt stehen. Während die neuen Tafeln zur Reihe „Geschichtsorte“ gehören, gibt es ansonsten noch zwei andere Reihen mit den Titeln „Römerspuren“ und „Wasserspuren“.

Die weiteren Schilder stehen an folgenden Standorten:

- Mühlenstraße vor dem Café Zentral: „Der Schwarze Adler“
- Kärntner Platz: „Römisch-Germanisches Museum“
- Dorfplatz Hullern: „St. Andreas Hullern“
- Dorfplatz Flaesheim: „Stift Flaesheim“
- Lippramsdorf-Freiheit: „Haus Ostendorf“
- „Alte Mühle Sythen“ (muss noch aufgestellt werden)